

12 **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

21 Anmeldenummer: **82109636.9**

51 Int. Cl.³: **E 03 F 9/00**, B 05 B 3/02,
B 08 B 9/04, B 08 B 3/02

22 Anmeldetag: **19.10.82**

30 Priorität: **20.10.81 DE 3141581**

71 Anmelder: **Wüthrich, Albrecht, Buholzerstrasse,
CH-6110 Wolhusen (CH)**

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung: **27.04.83**
Patentblatt 83/17

72 Erfinder: **Wüthrich, Albrecht, Buholzerstrasse,
CH-6110 Wolhusen (CH)**

84 Benannte Vertragsstaaten: **AT BE CH DE FR GB IT LI LU
NL SE**

88 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **03.08.83 Patentblatt 83/31**

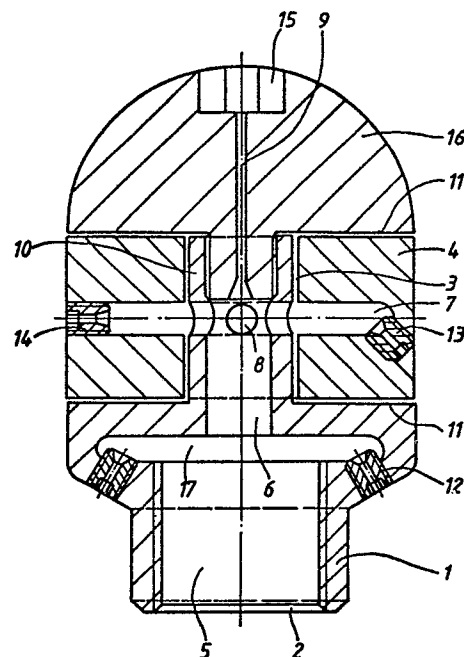
74 Vertreter: **Riebling, Günter, Dr. Ing. et al,
Rennerle 10 Postfach 3160, D-8990 Lindau (DE)**

54 **Rohrreinigungsgerät für Kanalisationsleitungen.**

57 Das Rohrreinigungsgerät für Kanalisationsleitungen besteht aus einem Rotor (4), der auf einer Achse (10) des Stators (1) gelagert ist, wobei den beiden gegenüberliegenden Stirnseiten des Rotors (4) etwa gleich große Radiallager (11, 21) zugeordnet sind.

Das über eine mittige Bohrung (49, 72) in den Stator (60, 70) einströmende Druckwasser tritt in radiale Querbohrungen (63, 74) des Stators ein, wobei den Mündungen der Querbohrungen im Stator gegenüberliegende, im Rotor (65, 75) angeordnete Mündungen von Düsen (66, 76) liegen.

Die Bohrungskanten der statorseitigen Mündungen fluchten mit dem Außenumfang des Stators und die Bohrungskanten der rotorseitigen Mündungen fluchten mit dem Innenumfang des Rotors. Hierdurch wird ein bohrhammerartiger Schlageffekt des gesamten Rohrreinigungsgerätes in Vorschubrichtung erreicht.





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

0077562

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			EP 82 10 9636
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 3)
X	DE - A - 3 009 129 (WUTHRICH) * Seiten 15-19; Figuren 1,5 *	1	E 03 F 9/00 B 05 B 3/20 B 08 B 9/04 B 08 B 3/02
Y	--	2,3	
Y	DE - C - 1 165 945 (HAMMELMANN) * Spalte 8, Zeilen 9-22; Figur 10 *	2,3	
A	* Figur 3 *	8	
A	--		
A	DE - A - 2 539 884 (WOMA) * Figuren 1,2 *	9	
A	--		
A	DE - A - 2 337 519 (SCHAFFER) * Seite 7, Zeilen 17,18 *	10	E 03 F B 05 B B 08 B
A,D	--		
A,D	FR - A - 1 597 870 (ASSIE) -----		
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Recherchenort Den Haag		Abschlußdatum der Recherche 26-01-1983	Prüfer HANNAART
<div>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN</div> <div>X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze</div> <div>E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument</div>			



GEBÜHRENPFLICHTIGE PATENTANSPRÜCHE

Die vorliegende europäische Patentanmeldung enthielt bei ihrer Einreichung mehr als zehn Patentansprüche.

- ☐ Alle Anspruchsgebühren wurden innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.
- ☐ Nur ein Teil der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die ersten zehn sowie für jene Patentansprüche erstellt für die Anspruchsgebühren entrichtet wurden,
- nämlich Patentansprüche:
- ☐ Keine der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die ersten zehn Patentansprüche erstellt.

X MANGELNDE EINHEITLICHKEIT DER ERFINDUNG

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung; sie enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:

1. Patentansprüche 1-4, 8, 9, 10
2. Patentansprüche 5, 6, 7

- ☐ Alle weiteren Recherchegebühren wurden innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.
- ☐ Nur ein Teil der weiteren Recherchegebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf Erfindungen beziehen, für die Recherchegebühren entrichtet worden sind,
- nämlich Patentansprüche:
- ☒ Keine der weiteren Recherchegebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf die zuerst in den Patentansprüchen erwähnte Erfindung beziehen,
- nämlich Patentansprüche: 1-4, 8, 9, 10